

Wie viele Vertretungsstunden in der Woche sind denn "normal"?

Beitrag von „Herr Rau“ vom 18. Juni 2009 06:18

Krankheitstage sind keine nachzuholende Arbeit, werden also nicht mit den 5 Stunden im Monat verrechnet. Aber Stundenausfall durch abwesende Klassen schon. Darunter fallen auch Abiturklassen, die ab Mitte Juni ja nicht mehr existieren. (Nicht: Konferenzen, Wandertag.)

Bei uns ist es fast unmöglich, netto auf mehr als 5 Vertretungsstunden im Monat zu kommen. Ich habe selber eher wenig, aus welchen Gründen auch immer - brutto etwa 3-4 im Monat, allerdings müsste man davon ohnehin noch die abziehen, bei denen eine meiner Klasse abwesend ist und ausfällt.